

Objekte / Dokumente

A I/18b (W/I) Nr. 28 - Bischof Johann VI. von Chur verleiht Johann Planta-Wildenberg und den Söhnen des verstorbenen Balthasar Planta-Wildenberg, deren Vogt und Vormund ersterer ist, den Stiftszehnten von Mals, das Schloß Wiesberg und den dritten Teil des Zehntens von Laas zu Mannlehen. (20.03.1656)

A I/18b (W/I) Nr. 28

Allgemein

Titel / Bezeichnung	Bischof Johann VI. von Chur verleiht Johann Planta-Wildenberg und den Söhnen des verstorbenen Balthasar Planta-Wildenberg, deren Vogt und Vormund ersterer ist, den Stiftszehnten von Mals, das Schloß Wiesberg und den dritten Teil des Zehntens von Laas zu Mannlehen.
Datum	20.03.1656
Verzeichnungsstufe	Einzelstück
Institution	Staatsarchiv Graubünden

Beschreibung

Sprachen	Keine Angabe
Form und Inhalt	Or. Pg. 37/32,5 cm. — Siegel von Bischof Johann VI. von Chur eingehängt, in Holzkapsel, deren Deckel fehlt. — Unterschrift des Bischofs und des bischöfl. Sekr. Caspar Stieber von Schiltwirth.
Masse	37/32,5 cm
Schlagworte	Chur
Kategorie	Urkunde
Art	Siegelurkunde: Pergament

Provenienz und Erhaltung

Standort	Staatsarchiv Graubünden
Provenienz	Fonds Steinsberg

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer	A I/18b (W/I) Nr. 28
Nachweis / Literatur	Jenny/Meyer-Marthaler, Urkundensammlungen im Staatsarchiv Graubünden Nr. 1315
Quelle	Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#/content/5901c823091e4e668b3592ff618a909c

Rechte und Zugang

Benutzbarkeit	FreiEinsehbar
Schutzfrist	0Jahre (Frei zugänglich)
Schutzfrist Ende	22.03.1656